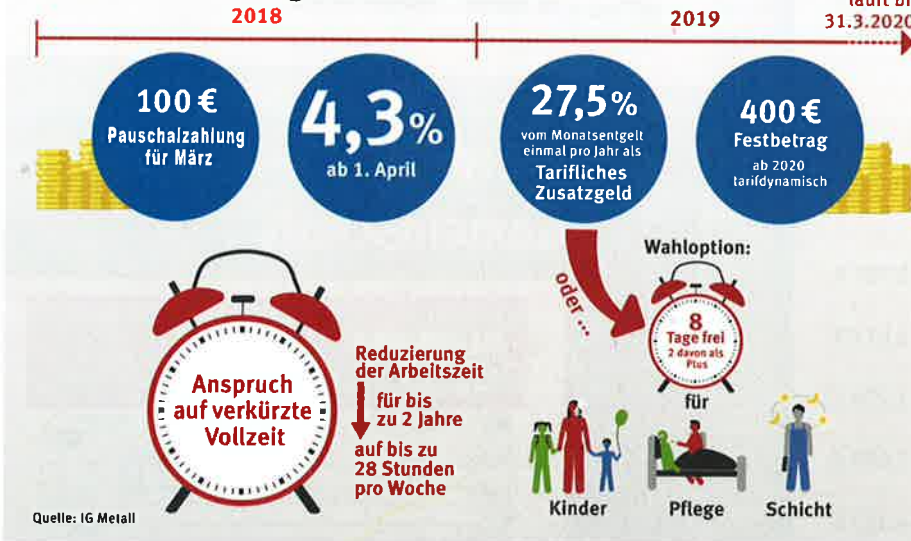


Starke Bewegung – starkes Ergebnis!

Mehr Geld und mehr Selbstbestimmung bei der Arbeitszeit

MITEINANDER FÜR MORGEN 

läuft bis 31.3.2020



» Liebe Kolleginnen und Kollegen,



Jörg Köhlinger
IG Metall Bezirksleiter

wir haben lange mit den Arbeitgebern der Mittelgruppe und Thüringens gerungen, wir haben viele Warnstreiks und ganztägige Warnstreiks durchführen müssen. Ich finde: Es hat sich gelohnt.

Wir haben zu allen Punkten unseres Forderungspakets Ergebnisse erzielt. Mit dieser guten Stimmung können wir jetzt in den Betrieben andere Kolleginnen und Kollegen von der IG Metall überzeugen. Unsere neuen Arbeitszeiten sind ein gutes Argument dafür. Unsere Tarfbewegung und der Abschluss sind auch eine gute Werbung für die anstehenden Betriebsratswahlen. Die ganztägigen Warnstreiks geben der IG Metall, geben uns Selbstbewusstsein.

Machen wir uns diese Stärke zunutze und gestalten gemeinsam eine bessere Arbeitswelt.

Die Tarifkommissionen der IG Metall haben den Verhandlungsergebnissen ohne Gegenstimmen zugestimmt:

- Im März 2018 gibt es 100 Euro Pauschale, ab 1. April 2018 erhöhen sich die Entgelte und Ausbildungsvergütungen um 4,3 Prozent
- 2019 gibt es ein tarifliches Zusatzgeld in Höhe von 27,5 Prozent eines Monatsentgelts und einen Festbetrag von 400 Euro, ab 2020 fließen dann 12,3 Prozent des Eckentgelts in das neue tarifliche Zusatzgeld für jeden Beschäftigten
- Ab 2019 kommt die Möglichkeit der »verkürzten Vollzeit«: Jeder Beschäftigte hat die Möglichkeit, die Arbeitszeit für bis zu zwei Jahre auf bis zu 28 Stunden in der Woche zu verkürzen

- Beschäftigte, die Schichtarbeit leisten, bekommen ab 2019 die Möglichkeit, anstelle der 27,5 Prozent tarifliches Zusatzgeld 8 zusätzliche Freischichten zu wählen
- Ebenso Beschäftigte, die Kinder haben oder Angehörige pflegen.

Die IG Metall hat 2017 intensiv über die Tarifforderungen diskutiert. Dann haben wir gemeinsam beschlossen, Entgelt und Arbeitszeit zum Thema der Tarifrunde zu machen: Schließlich haben wir gemeinsam dafür gekämpft. 193.000 Kolleginnen und Kollegen haben sich im Bezirk Mitte an Warnstreiks und Kundgebungen beteiligt, trotz Kälte, Regen und Schnee. In vierzig Betrieben haben wir ganztägige Warnstreiks durchgeführt, als die Arbeitgeber Ende Januar jeden Kompromiss verweigert haben.

Und wir waren erfolgreich: Wir haben zu allen Forderungen Ergebnisse erreicht. Das hat gezeigt: Wenn die IG Metall sich geschlossen für ihre Ziele einsetzt, dann setzen wir viel durch: Mehr Geld und mehr Zeit.

MITEINANDER ERREICHT 